

# SIEMENS

## SIMIT-SCE

Installationsanleitung

Version 5.0 SP1



## Ausgabestand

Oktober 2004

## Warenzeichen

SIMIT® ist eine eingetragene Ware der SIEMENS AG.

Die übrigen Bezeichnungen in dieser Schrift können Warenzeichen sein, deren Benutzung durch Dritte für deren Zwecke die Rechte der Inhaber verletzen können.

## Copyright © Siemens AG 2004 All rights reserved

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlage, Verwertung und Mitteilung ihres Inhalts ist nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich zugestanden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte vorbehalten, insbesondere für den Fall der Patenterteilung oder GM-Eintragung.

Siemens AG  
Industrial Solutions and Services  
Information Technology Plant Solution

## Haftungsausschluß

Wir haben den Inhalt der Druckschrift auf Übereinstimmung mit der beschriebenen Hard- und Software geprüft. Dennoch können Abweichungen nicht ausgeschlossen werden, so dass wir für die vollständige Übereinstimmung keine Gewähr übernehmen. Die Angaben in dieser Druckschrift werden regelmäßig überprüft, und notwendige Korrekturen sind in den nachfolgenden Auflagen enthalten. Für Verbesserungsvorschläge sind wir dankbar.

© Siemens AG 2004

Technische Änderungen bleiben vorbehalten.

## 1 VORAUSSETZUNGEN

SIMIT kann unter Windows-2000 oder Windows-XP installiert werden.

Ihr Rechner muss folgende Mindestanforderungen erfüllen:

**Prozessor Pentium III oder besser**  
**Mindestens 512 Mbyte Hauptspeicher**  
**80 MB freier Festplattenplatz für SIMIT sowie Platz für Projekte**  
**CD-Laufwerk**  
**USB-Anschluss für den Dongle**  
**(bzw. LPT-Druckerschnittstelle, falls LPT-Dongle bestellt wurde)**

Bitte beachten Sie, dass SIMIT für Mehrprozessor-Rechner nicht freigegeben ist!

## 2 LIEFERUMFANG

Zum Lieferumfang von SIMIT gehört grundsätzlich:

**die SIMIT-Installations-CD,**  
**die CD mit dem C-Compiler (Cygwin oder MinGW)**  
**der Dongle.**

Auf der CD befinden sich neben der SIMIT-Software die Bedienhandbücher in elektronischer Form.

## 3 KOPIERSCHUTZ

SIMIT ist eine kopiergeschützte Software. Der Kopierschutz erfolgt durch ein kleines elektronisches Gerät, einen sogenannten Dongle. Standardmäßig liefern wir diesen Dongle für die USB-Schnittstelle aus.

Falls Sie es ausdrücklich verlangen, können Sie auch einen Dongle für die parallele Druckerschnittstelle erhalten.

Im Rahmen des SCE-Programms sind auch Mehrfachlizenzen erhältlich. Damit Sie nicht auf jedem einzelnen PC einen Dongle stecken müssen, ist die Anzahl der erworbenen Lizenzen in einem einzigen Dongle hinterlegt, auf den dann alle SIMIT-Installationen zugreifen können. Wenn Sie Mehrfachlizenzen einsetzen beachten Sie bitte Kapitel 5: "Lizenz-Server für SIMIT SCE Trainerpackage (Netzwerklicenz)"

Der Dongle ist während der Benutzung von SIMIT notwendig. Er muss gesteckt sein, solange Sie SIMIT benutzen.

## 4 SOFTWARE-INSTALLATION

Zur Installation der Software müssen Sie mit Administrator-Rechten angemeldet sein.

### 4.1 C-Compiler

Um SIMIT installieren zu können, benötigen Sie einen auf Ihrem Rechner installierten C-Compiler.



#### **HINWEIS**

.Der C-Compiler muss **vor** der Installation von SIMIT installiert werden!

---

SIMIT arbeitet mit folgenden C-Compilern:

- Microsoft Visual C++ .Net (Version 7.1)
- Microsoft Visual C++ .Net (Version 7.0)
- Microsoft Visual C++ 6.0
- Open Source C-Compiler (Cygwin oder MinGW)

Der Open Source C-Compiler ist nicht Bestandteil von SIMIT und zum Betrieb von SIMIT nicht zwingend notwendig. Sie können sowohl diesen Compiler als auch einen der oben genannten Microsoft-Compiler einsetzen.

Im Falle der Microsoft-Compiler benötigen Sie lediglich die Minimal-Installation. Detailliertere Informationen zur Installation entnehmen Sie bitte den von Microsoft mitgelieferten Unterlagen.

Bei der Installation eines Compilers werden automatisch Einträge in die Registry geschrieben, die SIMIT benötigt, um auf den Compiler zuzugreifen zu können.

Anhand dieser Eintragungen in der Registry erkennt SIMIT, welcher der Compiler installiert wurde und setzt seine eigenen Pfade entsprechend.

SIMIT sucht in der Reihenfolge der obigen Compiler-Liste nach einem C-Compiler und arbeitet mit dem ersten gefundenen.

Zur Installation des Cygwin-Compilers legen Sie die beigelegte CD in Ihr Laufwerk und starten das Programm „Setup.exe“. Folgen Sie dann den Anweisungen des Installationsprogramms.

### 4.2 SIMIT Basis-Software

Legen Sie zur Installation von SIMIT die SIMIT-CD in Ihr CD-Laufwerk ein. Nach kurzer Zeit startet automatisch das Installationsprogramm.

Sollte das Installationsprogramm aufgrund Ihrer Sicherheitseinstellungen nicht automatisch starten, können Sie es auch im Explorer-Fenster durch einen Doppelklick auf die Datei

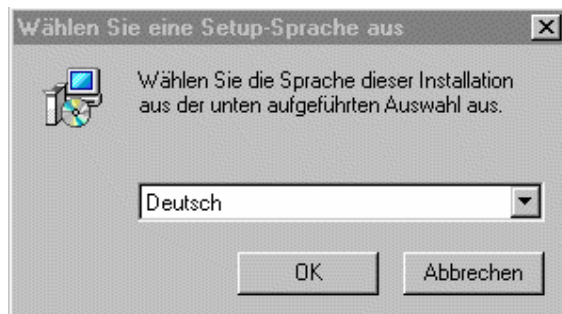
<CD>:\SIMIT\Setup.exe

von Hand starten.

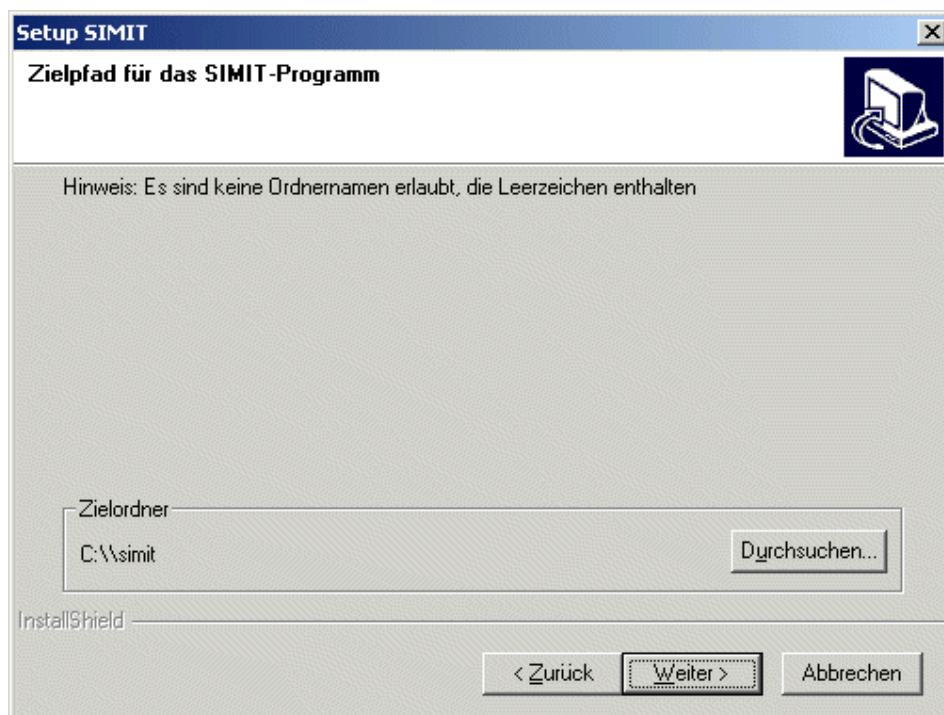
Das Installationsprogramm ist sowohl für Windows-2000 als auch Windows-XP geeignet.

Im folgenden werden nun die wichtigsten Dialoge erläutert, die Sie während der Installation beantworten müssen.

Zu Beginn der Installation können Sie wählen, in welcher Sprache SIMIT installiert werden soll. Sie stellen damit sowohl die Sprache für den Installationsvorgang als solchen, als auch die installierte SIMIT-Version selbst ein:



Als nächstes legen Sie den Zielpfad für SIMIT fest:



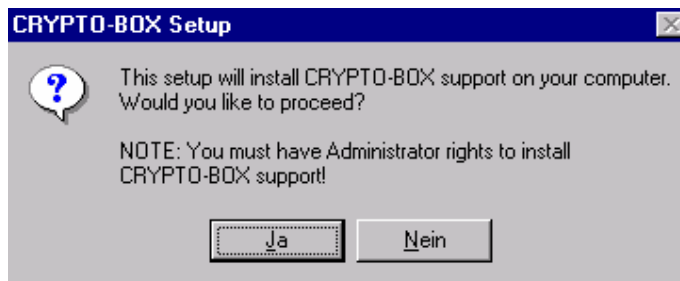
## 4.3 Lizenzierungs-Software

Weiter geht es mit der Installation des CRYPTO-BOX Pakets, das zum Betrieb des Dongles der Firma Marx notwendig ist. Diese Dialoge sind immer in englischer Sprache.

Wählen Sie hier "Install":



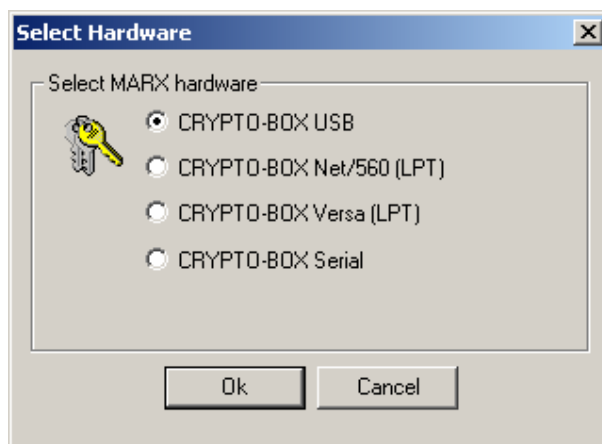
Es erscheint der CRYPTO-BOX Setup Dialog.



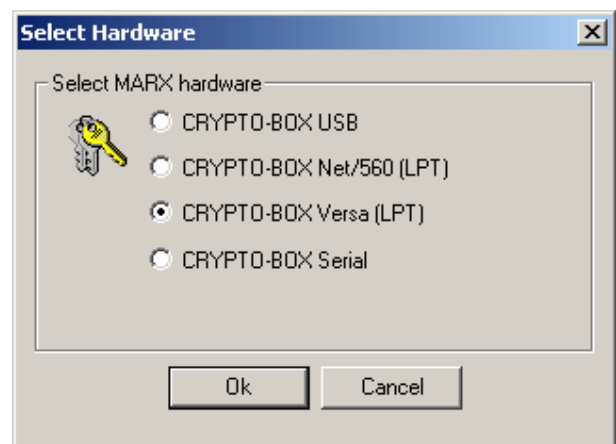
Klicken Sie auf "Ja".

Die zu installierende MARX-Hardware ist entweder "CRYPTO-BOX Versa (LPT)" falls Sie einen Dongle für den parallelen Druckerport erworben haben oder „CRYPTO-BOX USB Cryp Token (USB)“ falls Sie einen USB-Dongle erworben haben:

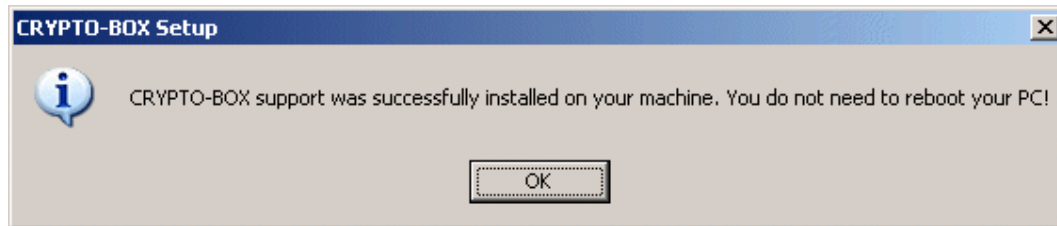
Für USB-Dongle:  
(Standard)



Für LPT-Dongle: (Drucker-Schnittstelle):  
(Nur auf Anfrage)



Bestätigen Sie auch den folgenden Dialog einfach durch Anklicken von "OK":



Hiermit ist die Installation der CRYPTO-BOX Software abgeschlossen.

## 5 LIZENZ-SERVER FÜR SIMIT SCE TRAINERPACKAGE (NETZWERKLIZENZ)

Nur für den Fall, dass Sie ein Trainer Package mit Netzwerklizenz gekauft haben, müssen Sie folgende Hinweise beachten:

Auf dem PC, auf dem der Netzwerk-Dongle steckt, muß eine zusätzliche Software gestartet werden. Diese Software („CbNetSrv.exe“) ist verantwortlich für das Verteilen der vorhandenen Lizenzen an die zusätzlichen SIMIT-PCs.

Damit dieses Verteilen funktioniert, müssen der PC an dem der Dongle gesteckt ist und alle anderen SIMIT-PCs über TCP/IP miteinander vernetzt sein.

Auf allen PC's muss während der SIMIT-Installation folgende Auswahl getroffen werden:

Für USB-Dongle:  
(Standard)



Für LPT-Dongle: (Drucker-Schnittstelle):  
(Nur auf Anfrage)



Zusätzlich müssen Sie auf dem Rechner, an dem der Dongle steckt, den Lizenz-Server installieren. Alle notwendigen Dateien finden Sie nach der Installation von SIMIT im Ordner „CbNetServer“ in Ihrem SIMIT-Verzeichnis.

Starten Sie das darin enthaltene Programm „CbNetSrv.exe“ mit einem Doppelklick.

**Achtung:** Wenn Sie den Rechner heruntergefahren oder ausgeschaltet haben, müssen Sie anschließend den Lizenz-Server erneut starten!

Alternativ können Sie auch eine Verknüpfung in Ihren Autostart-Ordner legen, damit der Lizenz-Server automatisch beim Anmelden gestartet wird.

## 6 AUSWIRKUNGEN EINER FIREWALL

Falls Sie eine Firewall installiert haben, müssen Sie weitere Einstellungen vornehmen. Diese Einstellungen unterscheiden sich für den Rechner auf dem der Dongle steckt (Server) und denen, die sich von dort Lizenzen holen (Clients).

### 6.1 Firewall auf dem Server aktiv

Geben Sie auf dem Server den TCP/IP-Zugriff auf Port 8765 und den UDP-Zugriff auf Port 8766 frei.

### 6.2 Firewall auf dem Client aktiv

Tragen Sie in der Registry unter dem Schlüssel

`HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Siemens\SIMIT5\LICENSESERVER`

Die IP-Adresse des Servers ein.